

Pentling

Baudenkmäler

- D-3-75-180-12** **An der Donau 21.** Gasthaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Kniestock und Putzgliederungen, im Kern 15./16. Jh., Fresken in der ehem. Weinstube 1607/08.
nachqualifiziert
- D-3-75-180-13** **An der Donau 25; An der Donau; Nähe An der Donau; Nähe Speicherweg.** Bauernhof; Wohnhaus eingeschossiger und traufständiger Flachsatteldachbau mit Kniestock, 16./17. Jh.; Kornspeicher, zweigeschossiger und traufständiger Satteldachbau mit Spitzbogentür, Bruchstein, 16./17. Jh.; Austragshäusel, eingeschossiger und gestelzter Satteldachbau, 18./19. Jh.; Stadel, Blockbau mit Halbwalmdach und Remisenanbau, Ständerbau mit Satteldach und massivem Stallteil, Anfang 19. Jh.; Abschnitt der Hofmauer, 16./17. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-75-180-6** **An der Steinernen Bank.** Wegkreuz, sog. Heinrichskreuz, Korpus im Drainageltypus, 15. Jh. auf gefastem Pfeiler mit Initialen des 18. Jhs., davor zugehörige Steinbank.
nachqualifiziert
- D-3-75-180-11** **Fährenweg 2.** Kath. Pfarrkirche St. Wolfgang, Chorturmkirche, Turm 12. Jh., Langhaus 1740, mit Hochwassermarken von 1784 und 1845; mit Ausstattung; Leichenhaus, Satteldachbau mit Spitzbogentür, spätmittelalterlich; Friedhofsmauer mit Tor, spätgotisch und barock.
nachqualifiziert
- D-3-75-180-4** **Hauptstraße 1; Schulstraße 4.** Zugehörige Hofmauer, sog. Altes Tor, mit gefaster und rundbogiger Durchfahrt und Fußgängerpforte, 16. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-75-180-3** **Hauptstraße 2.** Ehem. Gasthaus, zweigeschossiger Walmdachbau im Ecklage, mit Kastenerker und Wappen von St. Emmeram, um 1720.
nachqualifiziert
- D-3-75-180-23** **In Seedorf.** Kapellenbildstock mit Satteldach und rechteckiger Bildnische, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-75-180-5** **Kirchenweg 2.** Kath. Filialkirche St. Nikolaus, Chorturmkirche mit Satteldach und Portal, romanisch, um 1200, Turm 1609 (dendro.dat.), Erhöhung des Kirchenschiffes 1773 (dendro.dat.); Friedhofsmauer, nachmittelalterlich.
nachqualifiziert
- D-3-75-180-7** **Kirchplatz 2.** Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt, Saalbau mit Halbwalm- und Walmdach, Flankenturm mit Zwiebelhaube und Putzgliederungen, neubarock, 1910-12 von Heinrich Hauberrisser, Langhaus im Kern 1783-85; mit Ausstattung; Reste der Friedhofsmauer, wohl 18. Jh.
nachqualifiziert

- D-3-75-180-10** **Kirchplatz 5.** Pfarrhof, zweigeschossiger und giebelständiger Satteldachbau mit Putzgliederungen, Neurenaissance, bez. 1864; Pfarrhofmauer, teilweise mit Gusseisenzaun, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-75-180-2** **Nähe Hauptstraße.** Kapelle St. Maria, Rundbau mit Kegeldach, 1649; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-3-75-180-8** **Schloßstraße 6; Kirchplatz 6; Kirchplatz 8; Kirchplatz 4; Schloßstraße 4.** Ehem. Schlossanlage, Sommersitz der Abtei St. Emmeram; Altes Schloss mit ehem. Gaststätte, zweigeschossiger und traufständiger Satteldachbau, bez. 1834, im Kern wohl 16./17. Jh., rechtwinklig angeschlossen eingeschossiger und giebelständiger Querflügel mit Walmdach und Kelleranlagen; ehem. Brennerei, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit segmentbogigen Öffnungen und Klinkergliederung, um 1880; Tiefbrunnenanlage, runder Schacht aus Bruchsteinen; Hofmauer mit Gedenktafel von 1814; Neues Schloss, dreigeschossiger Satteldachbau mit Giebelfront und Wappentafel, 1727, mit älteren Bauteilen von 1573 und 1670; Hoftor mit Einfahrt, Fußgängerpforte und Wappentafel, bez. 1574; Anbau des Neuen Schlosses (Hs. Nr. 8) dreigeschossiger Satteldachbau mit Treppenhaus unter Schleppdach, im Kern 15./17. Jh; Stadel mit Tenne und Satteldach, wohl 16./17. Jh.; Schlossmauer mit Pfeilern und Pyramidenaufsätzen, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-75-180-1** **Schulstraße 10.** Kath. Filialkirche St. Johannes Baptist, Saalbau mit eingezogenem Chor und Flankenturm mit Treppengiebel, 16. Jh., im Kern älter, Umbauten 1697 und 1789, Langhaus 1931; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-3-75-180-14** **Speicherweg 3a.** Bauernhaus, zweigeschossiger Wohnstallbau mit Flachsatteldach, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-75-180-16** **Speicherweg 10.** Bauernhaus, zweigeschossiger und giebelständiger Flachsatteldachbau mit spitzbogiger Tür, spätgotisch, wohl 16. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-75-180-20** **Talstraße 4.** Hofkapelle St. Maria, Saalbau mit eingezogener Apsis mit Putzgliederungen, neugotisch, um 1850; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-3-75-180-21** **Weinberg.** Grottenkapelle im Felsen mit korbbogiger Nische und Giebel mit Figurennischen, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-75-180-22** **Weinberg.** Gedenktafel für Heinrich Hoppe am sog. Schutzfelsen, 1790, erneuert 1890.
nachqualifiziert

- D-3-75-180-17** **Wirtsweg 2.** Bauernhaus, zweigeschossiger und giebelständiger Satteldachbau, 16./17. Jh., mit zweigeschossigem Anbau mit Satteldach, wohl 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-75-180-19** **Wolfgangstraße 22.** Pfarrhof; Pfarrhaus, zweigeschossiger und traufständiger Halbwalmdachbau, 2. Hälfte 18. Jh.; Pfarrstadel, giebelständiger Halbwalmdachbau mit korbbogiger Einfahrt, 18./19. Jh.; Hofeinfriedung, Mauer mit Pfeilern und Deckplatten, 18./19. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 20

Pentling

Bodendenkmäler

- D-2-7038-0030** Grabhügel der mittleren Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-2-7038-0039** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-3-7037-0003** Mittelalterlicher Burgstall "Schwarzenfels".
nachqualifiziert
- D-3-7038-0015** Mittelalterlicher Turmhügel "Schlössl" (sog. "Römerschanze"), vorgeschichtliche Siedlung.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0046** Vorgeschichtliche Siedlung.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0053** Siedlungen der Jungsteinzeit (Linearbandkeramik, Stichbandkeramik/Gruppe Oberlauterbach, Münchshöfener Kultur) und der Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0055** Siedlungen der Jungsteinzeit (Stichbandkeramik/Gruppe Oberlauterbach) und der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0056** Paläolithische Freilandstation, Siedlungen der Jungsteinzeit und der Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0058** Endpaläolithische Freilandstation, Siedlungen der Jungsteinzeit und der Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0059** Siedlungen der Jungsteinzeit und der Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0060** Frühmittelalterliches Reihengräberfeld.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0061** Siedlungen der Jungsteinzeit (Linearbandkeramik, Stichbandkeramik/Gruppe Oberlauterbach, Endneolithikum), der Bronzezeit, der Urnenfelderzeit, der Frühlatènezeit und der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0062** Paläolithische Freilandstation, Siedlung der Jungsteinzeit (Münchshöfener Kultur).
nachqualifiziert

- D-3-7038-0063** Vorgeschichtlicher Bestattungsplatz mit Grabhügeln.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0064** Spätkeltische Viereckschanze.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0065** Siedlungen der Jungsteinzeit (Stichbandkeramik/Gruppe Oberlauterbach, Münchshöfener Kultur) und des frühen Mittelalters, Siedlungen oder Gräber der Spätbronzezeit und der Hallstattzeit, vorgeschichtlicher Bestattungsplatz mit verebneten Grabhügeln.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0067** Neolithische Siedlung, verebnete spätkeltische Viereckschanze.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0068** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0082** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0085** Neolithische Siedlung.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0086** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0089** Wüstung "Iratting".
nachqualifiziert
- D-3-7038-0093** Frühmittelalterliches Reihengräberfeld.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0094** Abri (I 76) mit Funden der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0098** Siedlungen der Jungsteinzeit und der Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0102** Siedlungen der Linearbandkeramik, der Stichbandkeramik/Gruppe Oberlauterbach und der Münchshöfener Kultur.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0103** Siedlungen der Linearbandkeramik und der Stichbandkeramik/Gruppe Oberlauterbach.
nachqualifiziert

- D-3-7038-0112** Bestattungsplatz der mittleren Bronzezeit mit Grabhügeln.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0113** Vorgeschichtlicher Bestattungsplatz mit Grabhügeln.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0125** Villa rustica der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0233** Siedlung der römischen Kaiserzeit, vermutlich eine villa rustica.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0234** Siedlungen des Neolithikums, darunter der Linearbandkeramik, und der Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0294** Siedlungen der Münchshöfener Kultur, der Bronzezeit und der Späthallstatt-/Frühlatènezeit, frühmittelalterliches Reihengräberfeld.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0297** Siedlungen der Jungsteinzeit (Linearbandkeramik) und der vorgeschichtlichen Metallzeiten.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0298** Bestattungsplatz vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung oder des Mittelalters bzw. der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0304** Siedlungen der Stichbandkeramik/Gruppe Oberlauterbach und der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0424** Vorgeschichtliches Grabhügelfeld mit etwa 40 Hügeln, daraus Funde der Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0425** Ein vorgeschichtlicher Grabhügel.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0426** Ein vorgeschichtlicher Grabhügel.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0430** Abgegangene mittelalterliche Burg.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0431** Archäologische Befunde und Funde im Bereich der Kath. Kirche St. Johann Baptist in Pentling.
nachqualifiziert

- D-3-7038-0432** Siedlung der Jungsteinzeit.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0434** Untertägige Befunde der hochmittelalterlichen Turmburg "Unterpentling".
nachqualifiziert
- D-3-7038-0435** Siedlung der älteren Jungsteinzeit (Linearbandkeramik).
nachqualifiziert
- D-3-7038-0437** Siedlung der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0438** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Filialkirche St. Nikolaus in Graßlfing, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0439** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0440** Mittelpaläolithische Freilandstation.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0441** Vorgeschichtliche Siedlung.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0442** Siedlungen der Linearbandkeramik, der Stichbandkeramik, der Bronzezeit, der mittleren Bronzezeit, der Urnenfelderzeit, der Hallstattzeit, der Latènezeit, der späten Latènezeit, der römischen Kaiserzeit, wohl eine villa rustica, und des hohen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0443** Siedlungen vorgeschichtlicher Zeitstellung, darunter des Jungneolithikums und der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0444** Villa rustica der römischen Kaiserzeit sowie Siedlungen des Neolithikums, darunter der Linearbandkeramik, und der Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0445** Siedlungen des Neolithikums, der Urnenfelderzeit, der Latènezeit, der späten Latènezeit und des hohen Mittelalters.
nachqualifiziert

- D-3-7038-0446** Villa rustica der römischen Kaiserzeit, Siedlungen des Neolithikums, darunter der Linearbandkeramik, der Bronzezeit, der Urnenfelderzeit, der Hallstattzeit, der Latènezeit und der späten Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0447** Siedlungen des Neolithikums, der Bronzezeit, der mittleren Bronzezeit, wohl der Urnenfelderzeit und wohl der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0448** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0449** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0450** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung und ein Kreisgraben als Hinweis auf ein Gräberfeld vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0454** Abri mit steinzeitlichen, metallzeitlichen und mittelalterlichen Funden.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0478** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich des Schlosses und der Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Hohengebraching, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0491** Siedlung der Jungsteinzeit.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0492** Mittelpaläolithische Freilandstation.
nachqualifiziert
- D-3-7038-0494** Mesolithische Freilandstation, Siedlungen der Jungsteinzeit und der Latènezeit.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 63